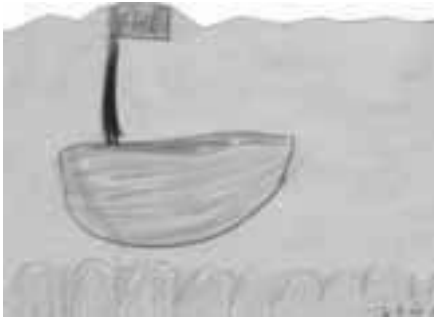


Kinderchor

Kommt und macht mit! Singen, spielen, tanzen, bewegen und wir proben ein neues Singspiel:

„**Simon-Petrus, Menschenfischer!**“.



Wir treffen uns wieder **ab dem 15. August jeden Montag von 17:30 Uhr bis 18:15 Uhr** im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Flintbek. Für Kinder ab ca. 5 Jahre bis zur 4. Klasse.

Weitere Informationen bei Sabine Seifert, Telefon 04347 240 85 88

Einladung zum Schulanfängergottesdienst



Liebe Schulanfängerin, lieber Schulanfänger!

Zu unserem Schulanfänger - Gottesdienst laden wir Dich, Deine Eltern und alle, die Du gern hast, am ersten Schultag herzlich ein.

Er findet statt am **Mittwoch, dem 17. August 2011 um 08.00 Uhr und um 11.00 Uhr** in der Ev. Kirche in Flintbek.

Wir freuen uns auf Dich, Deine Familie und Freunde!

Die Mitarbeiterinnen des Kindergartens und Pastor Tretow



Kleidersammlung für Bethel

Vom **12.9. – 17. 9. 2011** werden Kleidungsstücke für Bethel gesammelt. Von Montag bis Samstag können jeweils **in der Zeit von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr** die Säcke im Ev. Gemeindezentrum abgegeben werden.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen; stark verschmutzte, nasse oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek
18. September 2011 um 19 Uhr

Elias

Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy

Ausführende: Comelia Zach, Sopran; Marta Slogsnat, Alt; Sergey Rotach, Tenor; Matthias Klein, Bass; Kirchenchor Flintbek und Thomas-Chor Schulensee; Orchester

Leitung: Sabine Seifert

Vorverkauf in der Bücherstube Flintbek, Müllershörn 2A
Karten : 17 Euro – 5 Euro

Wir laden Sie herzlich ein zum Erntedank-Gottesdienst am 02. Oktober 2011 um 10:00 Uhr.

Wie in jedem Jahr, bitten wir Sie herzlich um **Erntegaben**, die Sie entweder am Sonnabendvormittag, 01.10.11, im Ev. Gemeindezentrum oder am Sonntag im Gottesdienst abgeben können.

Die gebrachten Gaben werden in diesem Jahr nicht versteigert, sondern werden direkt an die **Flintbeker Tafel** gespendet.

Gottesdienste in unserer Kirchengemeinde (Beginn um 10.00 Uhr, abweichende Uhrzeiten werden angezeigt)

07.08.	Dipl.-Theol. Felix von Campe	04.09.	Pastor Tretow, Gottesdienst für Groß und Klein „Taufgottesdienst mit größeren Kindern
14.08.	Pastor Schade, Abschlussgottesdienst der Kinderbibelwoche	11.09.	Pastor Schade
17.08.	Pastor Tretow, Schulanfängergottesdienst 08:00 Uhr und 11:00 Uhr, s.o.	18.09.	Pastor Tretow
21.08.	Pastor Tretow	25.09.	Pastor Schade
28.08.	Pastor Schade und Pastor Tretow, Begrüßungsgottesdienst für die Neukonfirmanden	02.10.	Pastor Tretow, s.o.

Kindergottesdienst: Er findet an jedem Sonntag um 10:00 Uhr im Jugendheim statt. Kinder ab drei Jahren sind dort zu einem dem Alter gemäßen Gottesdienst herzlich willkommen.

Kindergartengottesdienst: Am 01.09.2011 um 8:15 Uhr.

Sie erreichen uns unter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstraße 5-7, 24220 Flintbek;
www.kirchengemeinde-flintbek.de

Gemeindebüro: Mo-Do, 8-13 Uhr, Fr 9.30-13 Uhr
Telefon: (04347) 70780, E-Mail: kg.flintbek@altholstein.de

Pastoren: Pastor Schade: Telefon (04347) 707817
Pastor Tretow: Telefon: (04347) 707811

Impressum:


Herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Flintbek, Dorfstr. 5-7, 24220 Flintbek

Redaktion: Ilona Bischof, Flintbeker Str. 6, 24220 Schönhorst
Gestaltung: Öffentlichkeitsausschuss der Kirchengemeinde

Druck: Schmidt&Klaunig, Ringstr. 19, 24114 Kiel

V.i.S.d.P.: Manfred Schade, Dorfstr. 5-7, 24220 Flintbek

HV Männergesangverein Großflintbek-Voorde v. 1861 e.V.

 Vor 150 Jahren wurde der Männergesangverein Großflintbek-Voorde gegründet und wir feiern gemeinsam am Sonnabend, dem 24. September 2011 um 18.00 Uhr in Flintbek im „Flintbeker“ (Bürger- und Sportzentrum) mit unseren Gästen. Im Rahmen eines Kommers wollen wir diesen denkwürdigen Tag stilvoll begehen. Unterstützt werden wir dabei von unseren befreundeten Chören. Dem „Gemischten Chor Flintbek“ der mittlerweile seinen 60. Geburtstag schon hinter sich hat. Die Leitung wird seit über zehn Jahren von Martin Seyfert wahrgenommen. Auch der „Kieler Kammerchor“ wird mit einem hochkarätigen Vortrag für beste Chormusik sorgen. Der Kammerchor blickt mittlerweile auf mehr als 125 Jahre erfolgreicher Arbeit zurück und wurde in den vergangenen dreißig Jahren von Wolfgang Koperski geformt. Wir sind dankbar für die Mitwirkung unserer Partner-Chöre.

Wie entwickelte sich der MGV-Flintbek?

Im Jahre 1861, also zur Zeit der Vereinsgründung, haben in Flintbek 350 bis 400 Einwohner gelebt. Vor 120 Jahren soll insbesondere das Schlachtfest im Winter ein verbreiteter Anlass gewesen sein. Beim Zusammentreffen der zahlreichen Dörfler galt es fröhlich zu sein und dabei ausgiebig zu singen. Die Lieder bei diesem Zusammentreffen waren überwiegend einstimmig, seltener zweistimmig.

Aus dieser Gemeinschaft heraus und mit der Liebe zur Musik ist dann der Gesangverein entstanden. Zur Zeit der Vereinsgründung lebte in Flintbek der Dorf- musiker „Unterhört“, der vermutlich aus Bordes- holm stammte. Dieser lehrte die Bauern und Hand- werker das vierstimmige Lied. Eingübt wurden die Lieder mit einer Klarinette. Die Männer haben dann im Winter wohl regelmäßig geübt. Da das tägliche Brot verglichen mit der heutigen Zeit schwer verdient und dem Acker abgerungen werden musste, ruhten die Übungen während der Sommerzeit.

Die Möglichkeit besteht jedoch auch, dass der Ver- ein in den Jahren 1840 bis 1848, wie in vielen Orten Schleswig-Holsteins, aus vaterländischen Gründen als Stütze gegen das Dänentum entstand und erst 1861 seine feste Form fand. Zwei Berichte aus den Protokollen weisen auf das Gründungsjahr 1861 hin.

Vom Vereinsleben wird dann, außer von Geselligkei- ten und Festen, über die Übungsabende selbst wenig berichtet. Es lässt sich nur ein starker Einschnitt fest- stellen, da die Singübungen von 1875 bis 1887 ausfie- len. Der Musiker Timm, vom Bauernhof Timm aus Voorde (ab 1960 Bauer Nehlsen), übernahm als erster Dirigent den Chor. Doch schon nach kurzer Zeit löste ihn der Dirigent Karl Schultz aus Kiel ab. Dieser Di- rigent hat das musikalische Vereinsleben wesentlich geformt. Er hat bis 1923 den Chor geleitet.

Ab 1893 wurde über das Vereinsleben ein Protokoll- buch geführt. Dieses Buch wurde bis 1901 von Christian Heitmann, dem Sohn des Gründungsmit- gliedes Klaus Heitmann, fortgeschrieben. Später übernahmen andere Sänger diese wichtige Aufgabe, die heute dem Schriftführer obliegt.

*Kaffee trinken!
Wo?*



*Natürlich in Flintbek im
„Café Wenka“ Hörn 12*

*Die Einfahrt befindet sich gegenüber
von Holzhandel Klausenke*

*Uns kann man erreichen
z.B. mit dem*



*Bei uns gibt es Kuchen, Torten, Kaffee
und vieles mehr.*

Ein Besuch lohnt sich!

*Familienfeiern auch außerhalb der
Öffnungszeiten sind nach Absprache
möglich.*

Öffnungszeiten:

Freitag bis Sonntag 14.00-18.00 Uhr



0 43 47/ 90 07 10

Das Vereinsleben ermüdete. 1936 bis 1937 ruhten die Sangesübungen zeitweilig. 1937 erhielt der Verein die Zelterplakette zum 75-jährigen Stiftungsfest. 1938 übernahm Paul Wittmaak die Chorleitung.

1948 fanden sich 56 alte und neue Sänger und 49 passive Mitglieder zur Wieder Gründung des Vereins. Den Vorsitz übernahm August Sellmer, die Chorleitung Alfred Götze. Der Chorleiter Alfred Götze schrieb Text und Noten für unseren Sängerspruch „Da, wo im Tal die Eider fließt durchs frische Grün ...“ Franz Schwab schrieb die zweite Strophe im Jahre 1966. Alfred Götze war Lehrer in Flintbek und viele ehemalige Schüler werden sich noch gern an ihn erinnern. Er starb 1960.

Das 100-jährige Bestehen des Vereins wurde vom 11. bis 13. August 1961 gefeiert. An dem Fest nahm die ganze Bevölkerung des Ortes teil. Festplatz war die Wiese vor dem heutigen Klärwerk. Das Festprogramm umfasste viele Aktivitäten, wie: Kindervogelschießen u. Spiele, Festkommers im Großraumzelt, Ehrungen, Festkonzerte im Freien mit befreundeten Chören, Totenehrungen und Festgottesdienste, großer Umzug durch den festlich geschmückten Ort. Die musikalische Gesamtleitung des Chorkonzertes hatte unser damaliger Chormeister Werner Nielsen. Zum Ausklang der Veranstaltungen wurde im Vereinslokal „Heitmanns Gasthof“ und im „Eiderschlösschen“ bis in den frühen Morgen getanzt. Das Jahr 1967 brachte einen Chorleiterwechsel mit sich. Werner Nielsen, der als junger Mann mit 23 Jahren die musikalische Leitung des Vereins übernommen hatte und 15 Jahre diese Aufgabe erfüllte, stellte sein Amt zur Verfügung. Zu seinem Nach-

folger wurde der Rektor der Hauptschule Flintbek, Joachim Koske, gewählt.

Der MGV wurde, wie auch andere Vereine heimatlos. „Mutti Glanz“, die Wirtin der Gastwirtschaft „Tan-neneck“ stellte uns schließlich einen Teil ihres ehemaligen Kinosaals zur Verfügung. Für die nächsten Jahre mussten die Feste in den umliegenden Orten durchgeführt werden. Im Ort Flintbek taten sich die Vereine zusammen, und es wurden Zelt-Dorffeste auf dem Spielplatz am Heimstättenweg durchgeführt. Die Stiftungsfeste wurden im „Rotenhahn“ gefeiert.

In Zusammenarbeit des Gemischten Chores und des Männergesangvereines liefen schon seit einigen Monaten die Vorbereitungen zu einem gemeinsamen Konzert mit dem Ural-Kosaken Chor. In der ersten Hälfte waren die Liedbeiträge von orthodoxen sowie christlichen Liedern, ganz im Sinne der alten Tradition Russlands geprägt. Einige Zuhörer waren so beseelt, dass sie anfänglich auch während der Gesangbeiträge applaudierten, was großzügig toleriert wurde.

In seiner 150-jährigen Vereinsgeschichte wurde der MGV von folgenden Chorleitern geführt:

1. Unterhorst – Bordesholm / Gründerzeit, Musiker
2. Timm – Voorde / im Jahre 1887, Musiker
3. Karl Schultz – Kiel 36 Jahre von 1888 bis 1923
4. Bruno Albertsen – 1923 bis 1932
5. Alfred Jäger – 1932 bis 1937
6. Paul Wittmaak – 1938
7. Alfred Götze – 1948 bis 1953, Lehrer in Flintbek
8. Werner Nielsen – 1953 bis 1967, Postbeamter

fliesen
hansen
Meisterbetrieb

Nicole Hansen-Reshöft
Fliesenlegermeisterin

Dorfstraße 6 · 24220 Bönnhusen
Tel. 0 43 47 / 71 19 02 · Fax 0 43 47 / 71 19 73
Mobil 01 73 / 236 47 91

- **Fachgerechte Beratung vor Ort**
- **kostenlose Angebote**
- **Angebote für Komplettanierungen**
- **Termingerechte Arbeiten**
- **Bäder, Küchen, Balkone, Terrassen, Fensterbänke ...**
- **Verlegung vom Fachmann**
- **Ausbesserungsarbeiten**
- **Natursteinarbeiten Innen + Außen**

9. Joachim Koske – 1968 bis 1977, Rektor in Flintbek
10. Werner Nielsen – 1978 bis 1980, Postbeamter
11. Gunter Ruddeck – 1980 bis 1989, Realschullehrer in NMS
12. Eckard Petersen – 1989 bis 2003
13. Michael Kallabis – 2003 bis 2005, Organist
14. Hans Diekmann – 2005 bis heute, Buchhalter

Der Männergesangsverein Großflintbek-Voorde will mehr Auftritte. So in etwa brachte es der 1. Vorsitzende Jürgen Florinski auf den Punkt, in seinem Bericht auf der Hauptversammlung des Männergesangsvereins Großflintbek-Voorde. Seit Jahren wurde versucht, dem allgemeinen Trend in den meisten Vereinen, schwindende Mitgliederzahlen, entgegenzuwirken. Verstärkt wurde dieser Trend noch durch die ungünstige Probenraumsituation im Sommer und Herbst des Jahres 2007 (vorübergehende Schließung der Gaststätte im Bürger- und Sportzentrum). Das soll sich im Jahre 2008 nicht wiederholen. Möglichst viele Auftritte und bessere Darstellung nach außen sollen den Bekanntheitsgrad verbessern.

Walter Michelsen

Inh. Dirk Michelsen
Tischlermeister

- Fertigung von
- Küchen
 - Badezimmermöbeln
 - Holzfenster
 - Innen- und Außentüren
 - Einbauschränke
- Einbau von
- Kunststofffenstern
 - Decken- und Wandvertäfelungen nach Maß

über 60 Jahre



Bönnhusener Weg 10, 24220 Flintbek
Telefon 0 43 47 / 14 53, Fax 0 43 47 / 70 83 64
www.Michelsen-Tischlerei.de

HÖRAKUSTIK oberdieck

Ihr Spezialist für besseres HÖREN
aus KIEL für FLINTBEK

- persönliche Beratung
- alle Markenhersteller
- langjährige Berufserfahrung
- modernste Anpasstechnik
- Hausbesuche



Hörakustik Oberdieck
Knooper Weg 8
24103 Kiel

Tel.: 04 31 - 220 28 20
Fax: 04 31 - 220 28 22
E-Mail: info@hoerakustik-oberdieck.de



CLAUS GROTH

INH. JAN JÜRGENS · ZIMMERMEISTER

Zimmereibetrieb + Dachtechnik

Seit 1926

Hegereiterweg 2 · 24220 Flintbek

Telefon 0 43 47 / 32 17

Telefax 0 43 47 / 54 14

www.zimmerei-claus-groth.de

- Dachstühle
- Gauben
- Innenausbau
- Treppen
- Bedachungen
- Einbau von Velux-fenstern
- Fassadenverkleidung
- Carports
- Holzrahmenbau
- Balkone + Terrassen
- Dielen + Laminat
- Überdachungen
- Fenster + Türen
- Wintergarten
- Wärmedämmung

Erfreulicher Tag bei der DRK-Blutspendeaktion in Flintbek – Schenke Leben, spende Blut.

Abzapfen und einfüllen ? Nein, so funktioniert der Blutspendedienst nicht. Auf dem Weg des Blutes liegen viele strenge Sicherheitskontrollen. Einfach ist nur das Spenden. Der Spender hilft mehreren Patientinnen und Patienten. Blut und Blutbestandteile werden verwendet zur Therapie, z.B. Krebserkrankungen, Herzerkrankungen, bei Verletzungen aus Straßen-Sport-Berufs- und Haushaltsunfällen usw. Die moderne Medizin ist bei der Behandlung unterschiedlicher Erkrankungen auf Blutkonserven angewiesen. 500 ml werden pro Termin entnommen, bis zu fünf Mal im Jahr dürfen Spender aktiv sein.

Recht herzlichen Dank an alle Blutspender für Ihre unengeltliche Spende.



v.l. Herr H.Finnern, Blutspendedienst, Lütjensee; Frau Chr. Temme, 1.Vorsitzende DRK-Ortsverein Molfsee e.V.; Herr Fr. Temme, 2. Vorsitender DRK-Ortsverein Molfsee e. V.; Frau Marion Ernst, Jubiläumsspenderin 100mal Blutspende, Flintbek

Am 22. Juni 2011 konnte die DRK-Vorsitzende, Frau Christel Temme vom DRK-Ortsverein Molfsee, der Jubiläumsspenderin Frau Marion Ernst, Flintbek,

für 100 mal Blutspenden einen Präsentkorb, eine Urkunde und eine Blutspende-Ehrennadel in Gold überreichen. Für Frau Marion Ernst steht fest, dass sie, soweit es die Gesundheit zulässt, weiterhin spenden wird, denn Blutspenden ist sehr wichtig, weil es Leben retten kann.

Rechtzeitig vor dem Termin erhält der DRK-Ortsverein Werbematerial. Es gibt Plakate und eine Information an die lokale Presse. Es folgt eine Menge Arbeit für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Es muss alles verteilt und angebracht werden. Eine gute Organisation ist nötig. Vorbestellungen (für den Imbiss) bei den Geschäften und dann rechtzeitig alle Einkäufe erledigen. Am Vortag bzw. am Tag der Blutspende wird auch schon daheim gearbeitet. Dutzende Eier werden gekocht, Quarkspeisen und Salate vorbereitet und Kuchen gebacken. Die 10 bis 12 Ehrenamtlichen treffen sich ca. drei Stunden vor dem Blutspendetermin und bereiten das kalte Büfett vor, kochen Kaffee und Tee, stellen Säfte bereit, decken die Tische und dekorieren alles liebevoll, damit sich die Spender wohl fühlen. Wenn die Blutspendeaktion vorbei ist, hat das Team noch lange nicht Feierabend. Es wird abgewaschen, aufgeräumt und geputzt. Spätestens um 20:30 Uhr verlassen schließlich alle müde und geschafft, aber glücklich den Ort der Blutspendeaktion, mit dem Gefühl, sich wieder einmal für Menschen engagiert zu haben.

Christel Temme

1. Vorsitzende DRK-Ortsverein Molfsee e. V.

Erdmann E. Christer Betonwerk



Eiderkamp 44, 24220 Flintbek

Betonwaren für Haus, Hof und Garten

Wir sind Spezialist für Sonderanfertigungen
nach Ihren Wünschen.

Telefon: 043 47 / 81 88



Seniorenbeirat Molfsee & Seniorenbeirat Flintbek

Wenn Kinder für Eltern zahlen müssen

Elternunterhalt wird meistens erst gefordert, wenn die Eltern oder ein Elternteil ins Alten- oder Pflegeheim kommen. Wenn Rente und Pflegeversicherung nicht ausreichen, springt zwar zunächst das Sozialamt ein, doch der Staat prüft, ob er sich das Geld von den Kindern zurückholen kann.

Der Bundesgerichtshof hat in den vergangenen Jahren den Rahmen vorgegeben, inwieweit Unterhalt für die eigenen Eltern zumutbar ist.

Wenn Sie mehr erfahren möchten, kommen Sie zu unserer Veranstaltung am,

**8. September 2011,
um 19:00 Uhr,
im Rathaus Flintbek,
Heitmannskamp2,
Bürgersaal.**

Dozentin ist Frau Katrin Kardel vom Sozialverband Rendsburg

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Falls Sie Fragen haben, rufen Sie mich an!

☎ 0 43 47 – 905 800

Ihre Sigrid Sprenger



Seniorenbeirat Gemeinde Flintbek

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, in zwei Veranstaltungen unter Einbeziehung der Bürger Flintbeks hat sich der Seniorenbeirat mit der Zukunft von Flintbek auseinandergesetzt. Die Gemeinde Flintbek hatte dazu aufgerufen, sich mit der Zukunft des Ortes zu beschäftigen und richtungsweisende Ansätze aufzuzeigen.

Für den Bereich „ältere Generation“ hat sich der Seniorenbeirat bereit erklärt, mit Einbeziehung von Bürgern, an dieser Zukunftsplanung mitzuarbeiten. Als Schwerpunkt haben sich folgende Bereiche wertfrei ergeben:

1. einkaufen / Versorgung in Flintbek
2. die Infrastruktur des Ortes
3. künftige Vorstellung über das Wohnen hier
4. ärztliche Versorgung

1. Einkaufen / Gewährleistung der Versorgung der Bürger

Als vorrangiges Thema wurde „einkaufen / Versorgung“ herausgefunden und mit hoher Bedeutung erachtet. Dabei ist die Vorstellung nach einer zentralen Einkaufs-Möglichkeit mit breitem und tiefem Sortiment herausgearbeitet worden. Vorstellbar und wünschenswert ist einen Wochenmarkt zu betreiben.

Hohe Bedeutung hatte in unseren Veranstaltungen der Punkt „**Schaffung eines Einkaufs-Zentrums**“. In Erwägung wurde dabei die Überplanung des Gebietes EK-Zentrum Müllershörn (ehem. Riepen), familia, Grundstück Achberger gezogen. Wichtig dabei ist, dass Discounter eine bessere Anbindung an den Ort,

gerade für ältere Bürger, erhalten. Gleichzeitig ist sehr wichtig eine zentrale Begegnungsstätte für Ältere zu bekommen. Dabei ist an ein Café bis hin zu einem Veranstaltungsraum für Vereine / Verbände gedacht. Eine Räumlichkeit für zunehmende kulturelle Veranstaltungen, in Zusammenarbeit mit VHS, Bücherei, Musik-Gruppen, Lesungen usw. Natürlich sollten angemessene, bequeme Parkplätze vorhanden sein. Gerade für ältere Bürger sollten öffentliche Toiletten vorhanden sein. Dadurch wird Gemeinschaft gefördert und Einsamkeit nicht erlebt.

2. Die Infrastruktur des Ortes

In engem Zusammenhang mit dem Einkaufen in Flintbek steht das zu erwartende Verkehrsaufkommen. Einerseits durch jährliche, normale Zuwächse und andererseits durch die Anbindung A 21 / A 215. Vorstellbar ist eine Umgehungsstraße um Flintbek herum, um den Ortskern zu entlasten.

Ein Gewinn für unseren Ort ist der eingesetzte Ortsbus. Um älteren Bürgern das Einkaufen zu erleichtern, ist eine veränderte Streckenführung erforderlich. Bisher wird der Bereich um die Kirche nicht angefahren. Um die Bus-Kapazität besser auszulasten wird eine Möglichkeit für eine kostengünstigere, sogar kostenlose Beförderung im Ort gesehen.

Gleichzeitig haben wir herausgefunden, dass eine sehr gute Anbindung der Amts-Gemeinden gewünscht wird. Vorstellbar ist eine Linie – morgens / mittags / abends – einzurichten, um u. a. Einkäufe zu tätigen oder einen Arzt aufzusuchen.



Häuslicher Pflegedienst

Mehr als Pflege

Wir beraten Sie gerne persönlich,
auch bei Ihnen zu Hause.

Flintbek | Dorfstr. 5, 24220 Flintbek, 04347 / 70 84 00
Molfsee | Hamburger Chaussee 32, 24113 Molfsee, 04347 / 70 84 00
Felde | Wulfsfelder Weg 18, 24242 Felde, 04340 / 40 25 04

Unsere Angebote finden Sie unter
www.diakonie-attholstein.de

Diakonie-Siegel
Pflege
Zertifizierte
Qualität

Pflege Diakonie

Flintbek ist sehr gut mit Wanderwegen ausgestattet, jedoch ist eine bessere Begehrbarkeit und Pflege wünschenswert. Nähe zur Natur findet man z. B. im Fehlmoor und Eidertal.

Flintbek sollte sich für die Zukunft mehr dem Tourismus und Fremdenverkehr widmen. Hier liegen große Chancen, um den Ort zu beleben. Dabei sollte als eine Möglichkeit der Freizeitgestaltung z. B. die Einrichtung des Ruder- und Paddeltourismus besser genutzt werden. Die Einrichtung eines Campingplatzes ist durchaus vorstellbar.

Auch schon zu Zeiten des „Grill-Treffs“ war der Parkplatz am Lassenweg ein Punkt für den Beginn einer Tages- oder Mehrtagesfahrt und das Parken von Autos. Durch die veränderte Nutzung – Linienbus und abgestellte Transporter – macht der Parkplatz am Lassenweg einen optisch ungepflegten und unansehnlichen Eindruck.

3. Zukünftige Vorstellung über das Wohnen in Flintbek

Als wichtig, gerade für ältere Bürger, wurde das Wohnen gesehen. Dabei gibt es folgende Vorstellungen:

1. Zuschnitt der Wohnungen
(kleiner angemessener Wohnraum)
2. Bezahlbarkeit der Wohnungen
3. barrierefrei
4. Wohnraum im Ortskern

Große Bedeutung fand die Vorstellung eine Senioren-Wohnanlage im Ortskern zu errichten und somit Wohnen von Jung und Alt zu ermöglichen. Dies erscheint als eine große Bedeutung für ältere Bürger in der Zukunft.

Um den Ortskern nicht „ausbluten“ zu lassen steht Altbausanierung statt Neubau im Vordergrund. Zur Erleichterung des Lebens älterer Bürger sollte verstärkt auf Dienstleistungen zur Pflege des Hauses und in den Gärten vorhanden sein.

4. ärztliche Versorgung

Die ärztliche Versorgung ist für Flintbek gut aufgestellt. Lediglich ist die nicht vorhandene augenärztliche Versorgung hier im Ort ein „Dauerbrenner“. Zukünftig sollte auch weiterhin die ärztliche Ver-

sorgung im ländlichen Raum gesichert sein. Unerfreulich ist, dass nicht alle Praxen problemlos für Menschen mit Einschränkung zu erreichen sind. Im Rahmen der ärztlichen Versorgung hat Flintbek eine sehr gute Anbindung an Kiel.

Sicherheit gibt den älteren Menschen, dass die Notdienst-Regelung für Flintbek gut funktioniert. Sowohl der Rettungshubschrauber, als auch der Rettungswagen sind innerhalb kürzester Zeit vor Ort.

Die aufgeführten Ergebnisse haben Bürger in zwei Veranstaltungen engagiert und motiviert erarbeitet, wohlwissend das diese Themen nicht in „Stein gemeißelt“ werden können, sondern ggfs. aktualisiert werden müssen.

Das Fazit:

*** Flintbek an der Eider ***

**landschaftliche Prägung durch Hügelstruktur
Grün hat Vorrang
lohnenswert Flintbek mit zu gestalten
ist und bleibt lebens- und liebenswert**

Mit freundlichen Grüßen

Renate Riedel und Wilhelm Blöcker

NEU

THERMOSECUR

Wärmeschutz und Sicherheit pur!

Fiberglas und Composite-Werkstoffe garantieren Höchstleistung beim Energiesparen! Damit übertuft diese neue Haustür-Technologie schon heute die Anforderungen der EnEV 2012.

- > **Sensationelle Wärmedämmwerte ab 0,55 W/m²K!**
- > **Zertifizierte Sicherheit bereits in Standardausführung!**
- > **Perfekt für Neubau und Renovation!**
- > **Faire Preise!**
- > **Qualität, Komfort und technische Ausstattung für höchste Ansprüche!**
- > **Design-Vielfalt für jeden Stil!**





BEFA

HausTürStudio

Segeberger Landstr. 1
24145 Kiel
Tel. 0431 / 73 55 73
www.befa-kiel.de

www.thermosecur.com

Die Schule am Eiderwald Flintbek im Schuljahr 2010 / 2011

Am Ende des Schuljahres wurden nach erfolgreicher Abschlussprüfung im Rahmen einer Feier sowohl die Schülerinnen und Schüler der H9 als auch die der R10 verabschiedet. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zu Eurem Erfolg und alles Gute für Eure Zukunft.

H 9 a

Cennet Beye, Marvin Brüning, Anna-Lena Dobbertin, Jan Hendrik Einert, Lukas Fedder, Jana Fey, Franziska Gill, Henrik Glindemann, Björn Harder, Vanessa Hauberg, Eyke Hegner, Jasmin Jessen, Jan Kelling, Marcel André Krüger, Niko Neumann, Nadine Ohlendorf, Malgorzata Orłowska, Steffen Schnoor, Jessica-Sarah Schröder, Philip Schwarz, Davina Struve, Sebastian Vogt, Karim Wendt, Julia Wulf

R 10 a

Alexander Tobias Albert, Luca-Sarah Brandt, Saskia Brandt, Mike Büker, Ceyda Calik, Dennis Carstensen, Jana Dingebauer, Lutz Fallet, Maja Friedrich, Tjark Michael Gerull, Helena Hameiser, Pauline Hell, Jan Hülsmann, Julia Jelinski, Melanie Jürgens, Mirko Langmaack, Kristina Mordhorst, Verena Putzbach, Kim Christine Rescher, Kim Lisa Schröder, Finn-Niklas Slamanig, Katharina Treptow, Florian Werdehausen Deborah Wulff

R 10 b

Erik Bannasch, Celina Marlen Bedei, Fynn Birkmann, Jaqueline Böttcher, Tjark-Vanja Claußen, Marie Ditmann, Philipp Ewald, Lars Alexander Früchtnicht, Anna Glindemann, Jessica Hänisch,

Annika Haß, Jan-Niklas Hein, Fabian Hesse, Jonas Hoppenstedt, Florian Jahn, Jenny Lynn Jansen, Mette Kelling, Alexander Koch, Annika Krabbenhöft, Michel Kummert, Lukas Yannik Leutner, Regina Meier, Julia Rüger, Fabian Schwaßmann, Maximilian Sellmer, Mareike Tretow

Auch in diesem Schuljahr haben wir uns bemüht, den Schulalltag neben dem Unterricht mit vielen Aktivitäten in den verschiedenen Klassenstufen zu ergänzen und so zu einem interessanten und abwechslungsreichen Schulleben beizutragen.

Nach wie vor befindet sich unsere Regionalschule im Aufbau. Im kommenden Schuljahr wird diese Schulart, in der Haupt-, Förder- und Realschüler in der Regel im gemeinsamen Klassenverband unterrichtet werden, bereits bis einschließlich der 8. Klassenstufe ausgebaut sein. Die Schülerinnen und Schüler können am Ende der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss und am Ende der Klassenstufe 10 den Realschulabschluss erwerben. Im Anschluss ist dann der Besuch einer weiterführenden Schule mit dem Bildungsabschluss Abitur wie auch in der Vergangenheit möglich. Weitergehende Informationen zu unserem Schulprogramm und dem Konzept unserer Arbeit finden interessierte Leserinnen und Leser auf unserer Schulhomepage (www.schule-am-eiderwald.de).

Das Schuljahr 2010 / 2011 begann mit der inzwischen traditionellen Teilnahme am Dorffest der Gemeinde Flintbek. Wie in der Vergangenheit sind hier



die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–9 herausfordert, einen Vormittag lang die Grundschülerinnen und Grundschüler möglichst kreativ mit interessanten und spannenden Spielen zu beschäftigen. Alle Beteiligten hatten bei dieser Gelegenheit viel Freude und lobten die Veranstaltung sehr.

Im weiteren Verlauf des Schuljahres waren folgende Aktivitäten bzw. Angebote Höhepunkte für unsere Kinder und Jugendlichen:

1. Klassenfahrten verschiedener Klassen der Grundschule und der Sekundarstufe I führten zu unterschiedlichen Zielen.
2. Mehrere Klassen unternahmen Wandertage und Exkursionen, um so auch Kenntnisse und Eindrücke aus dem Unterricht zu vertiefen. Unter anderem nahmen Schülerinnen und Schüler an der Produktion einer Fernsehsendung teil, erkundeten ein Kernkraftwerk, besuchten unsere Bundeshauptstadt oder fuhren für einige Tage nach Paris, um die erworbenen Sprachkenntnisse unter Beweis zu stellen.
3. Im September wurde unsere Mensa im Pädagogischen Zentrum eingeweiht und gleichzeitig begann zu diesem Zeitpunkt die Nachmittagsbetreuung mit einem vielfältigen Programm. Unter anderem trägt die Hausaufgabenbetreuung nach einer Mittagspause zur Bereicherung des schulischen Angebotes bei.
4. In der Vorweihnachtszeit fand wieder in den Grundschulklassen das Adventsbasteln statt. Außerdem lud die Schule zum Adventsnachmittag ein. Verbunden war dieser mit einem Bazar. Der Erlös – fast 1.600,- Euro – wurde je zur Hälfte der Flintbeker Tafel und für den Erhalt des Freibades in Flintbek zur Verfügung gestellt. Dank allen, die diese Aktionen unterstützt haben.
5. Viele sportliche Aktivitäten forderten unsere Schülerinnen und Schüler heraus. Über das Jahr verteilt nahmen Kinder der Grundschule an Handball und Fußballwettkämpfen unter der Leitung von Frau Hanf bzw. Herrn Wulf auf Kreisebene teil. Anfang Juni 2011 konnten die Fußball-

ler sich für die Landesmeisterschaft qualifizieren, da sie den Kreismeistertitel gewannen. Für die Klassen 1 bis 10 fanden Fußballspiele und Spieletage im Dezember statt. Im Wettbewerb gegen unseren Kooperationspartner familia gewann die Schule den zur Verfügung gestellten Pokal.

6. Zur Freude aller ist es wieder gelungen, ein Jahrbuch mit vielen Eindrücken aus dem Schulleben zu gestalten. Restexemplare können noch über Herrn Fischer erworben werden.
7. Weitere erwähnenswerte Ereignisse waren der Faschingstag der Grundschülerinnen und Grundschüler, die gelungene Orientierungsstufeninformation an einem Samstag im Februar, der schulinterne Vorlesewettbewerb für die Klassen 3 – 6, die Aktion Blumensaat für das Schullgelände, die Sammelaktion für unser „Flaschenkind“, bei der 1.600,- Euro an Pfandgeld gesammelt wurden sowie die Teilnahme am Sporttag für den Erhalt des Freibades auf dem Sportplatz. Nicht vergessen werden darf das Grundschulfest am 27.05., an dem sehr viele Kinder, Eltern und Freunde unserer Schule teilnahmen. Neben vielen Spielen wurden auch gespendete Kuchen und Getränke angeboten. Trotz der ungünstigen Witterungslage hatten wir großes Glück, den Nachmittag in fröhlicher Atmosphäre verbringen zu können.

Da es nicht Ziel dieses Berichtes ist, alle Ereignisse wieder zu geben, stellen die angesprochenen Punkte eine Auswahl dar. Wir hoffen, so einen guten Einblick in das Schulleben der Schule am Eiderwald geben zu können. Viele weitere Erlebnisse unserer Kinder und Jugendlichen gehörten wie in jedem Jahr zum Schulalltag.

Wir freuen uns, dass so viele Menschen an unserer Schule interessiert sind. Unser Dank gilt allen, die uns in so tatkräftiger Weise unterstützt haben. Wir wünschen unserer Schule am Eiderwald auch für das kommende Schuljahr gutes Gelingen und viel Erfolg in jeder Hinsicht.

Kock (Rektor)
Prof. Dr. Rammert (Schulelternbeiratsvorsitzender)

RENNER Haus + Garten ist: IHR Laden für ALLE Einkaufsfälle!

Das große 1x1 vom
Schulanfang

... IST UNSERE
LEICHTESTE
ÜBUNG!

1+1=2



Unser TIPP!

Wir packen für Sie individuelle Schulbedarfslisten.

Der allererste Schultag?

RENNER hat fertige Schultüten, und Rohlinge für alle, die selbst Basteln wollen - sowie alles, womit eine Schultüte gefüllt werden kann.

Auf zwei Etagen
im grünen Herzen
von Flintbek ...



finden Sie bei uns:

- einen Heimwerker- & Gartenmarkt (im Untergeschoß);
- viele Spielwaren, Bürobedarfsartikel, Schulbedarf, Papeterie und Bastelbedarf;
- Glas & Porzellan, Geschenkartikel, Haushaltswaren, Heimtextilien und modische Accessoires.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!



RENNER

HAUS + GARTEN



Rosenberg 22 | 24220 Flintbek | Telefon 0 43 47 / 91 21 | Telefax 0 43 47 / 28 88
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 Uhr bis 18 Uhr und Samstag 9 Uhr bis 16 Uhr

www.renner-haus-garten.de

Förderverein Flintbeker Freibad

Nachdem die Gemeindevertretung im April 2011 eine weitere Finanzierung des Freibades in Aussicht gestellt hatte, wollten einige ortsansässige Firmen sowie viele Flintbeker Bürger und Bürgerinnen diesen Plan unterstützen.

Eine in Teilen neue Schwimmbeckenfolie wurde gespendet, die Beckenumrandung und das Umkleehäuschen unentgeltlich saniert. Dank vieler privater Spenden konnte Spielgerät erneuert bzw. neu angeschafft werden.



Am 8. Juni hat sich dann der Förderverein Flintbeker Freibad gegründet. Die 19 Gründungsmitglieder trafen sich im Rathaus und unterschrieben die Gründungserklärung mit dem Ziel, dem Flintbeker Freibad finanziell und auch mit neuen Ideen unter die „nassen Arme“ zu greifen. Nach nur 5 Wochen sind mehr als 60 Mitglieder dem Verein beigetreten. Nicht nur der Mitgliedsbeitrag von jährlich 15 Euro, sondern auch Sonderveranstaltungen und Spenden-

aktionen sollen dazu beitragen, den Gästen des Bades, den Frühschwimmern und natürlich den hunderten Kindern und Jugendlichen, diese wichtige Freizeitstätte attraktiver zu machen und langfristig zu erhalten.

Dazu benötigen wir natürlich noch viele neue Anregungen und Ideen. Also, immer her damit!!!



Am 3. September ab 15:00 Uhr wird ein „Abbaden“ im Flintbeker Freibad stattfinden, ein Tag im Freibad mit allen Flintbekern. Es wird gegrillt, gebadet, gespielt und geschnackt. Und natürlich wird allen Mitgliedern, Förderern, Helfern und Freunden gedankt für die großartige Hilfsbereitschaft, um den Fortbestand unseres Freibades zu sichern.

Fotos von F.Rother

PAX-Secura Fenster u. Haustüren

Aus Kunststoff, Holz, Holz-Alu o. Alu

Rotpunkt - Küchen

Vertrieb und Einbau

Neff-Einbaugeräte

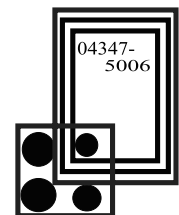
Fachhändler

Beratung u. Planung
Kostenlos bei Ihnen vor Ort.

Tischlermeister

Uwe Galsdorf

Tel. 04347-5006



Restaurant Flintbeker

Am **13. Juni 2011** fand auf dem Gelände des Bürger- und Sportzentrums ein **Flohmarkt** unter dem Motto „Rettet das Freibad“ statt. Bei gutem Wetter hatten sich viele Verkäufer und noch viel mehr interessierte Kunden vor dem Restaurant eingefunden. Bei Grillwurst und Kuchen wurde so das eine oder andere Schnäppchen erstanden und am Ende des Tages konnten wir unglaubliche 520 EUR an den 1. Vorsitzenden, Wulf Brieger, des Fördervereins des Flintbeker Freibades überreichen.

Mittwoch ist SATT-Tag (bitte anmelden)

Seit April gibt es im Flintbeker den SATT-Tag, an dem man soviel essen kann, bis auch jeder wirklich satt ist. Jeden Mittwoch gibt es ein SATT-Essen:

03. August / 07. September Grillbuffet:

... ob Rind, Schwein, Geflügel oder Fisch, bei uns ist alles dabei – natürlich auch verschiedene Salate, Soßen und Desserts

10. August / 14. September Spare-Ribs SATT:

Leckere, saftige, marinierte Spare-Ribs mit verschiedenen Dips, Salaten, Pommes und Country Potatoes

17. August / 21. September Steak-Teller SATT:

Steak vom Rind, Schwein und Hähnchen dazu Pommes und wir füllen Ihnen nach, so lange bis nichts mehr reinpasst!!!

24. August / 28. September Schnitzel SATT:

Je nach Wunsch essen Sie Ihr Schnitzel natur, mit Champignonrahmsoße, Holsteiner Art, Jägersoße oder Zigeunersoße, dazu Bratkartoffeln oder Pommes und alles so lange, bis Sie so richtig satt sind!

17. August 2011: Einschulungs-Special

Für die ABC-Schützen und ihre Gäste bieten wir spezielle Gerichte an und der ABC-Schütze speist heute auch noch umsonst! Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

26. August 2011: Country and Western-Abend mit Line Dancing

Genießen Sie unser beliebtes Grillbuffet und lassen sich dabei von den „Cowboys just do it“ durch den Abend führen. Die Line Dancer aus Negenharrie zei-

gen die typische amerikanische Tanzweise, bei der die Tänzer allein in Reihen und Linien tanzen, also ohne Partner, aber alle dasselbe. Seien Sie gespannt! Beginn: 19.00 Uhr. Wir bitten um Voranmeldung!!!

28. August 2011: FAMILIEN-Brunch

Speziell für Familien mit kleinen Kindern bieten wir ein besonderes Highlight an! Am 28. August werden wir erstmals einen Sonntagsbrunch mit Kinderbetreuung für die Kleinen anbieten. Einer unserer Räume wird zum Kinderzimmer mit z.B. kleinem Bällebad, Mini-Rutsche, Mal- und Bastelecke, einfach alles was Kindern Spaß macht. Auch kleine Snacks und Erfrischungen stehen neben dem „normalen“ Buffet für die Kleinen bereit! Bitte reservieren Sie sich rechtzeitig einen Platz!

16. September 2011: Jens Wagners Comedy op Platt!!!

Für Landwirt Jens Wagner aus Kiebitzreihe lieferte das Leben filmreife Vorlagen. „Comedy op Platt“ sollten Liebhaber von plattdeutschem Spaß mit modernem Inhalt nicht verpassen. Beginn: 20.00 Uhr. Wir bitten um Voranmeldung!!!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Flyer oder auf unserer Homepage:

www.restaurant-flintbeker.de!

RESTAURANT
Flintbeker
im Bürger- und Sportzentrum

Geburtsfeiern, Hochzeiten, Betriebsfeiern oder auch Tagungen
und Präsentationen (techn. Grundausstattung vorhanden)
in Räumlichkeiten für 30 oder bis zu 200 Personen.

**SATT-Mittwoch: Essen bis man wirklich satt ist;
wechselnde Angebote**

Verschiedene Veranstaltungen vom Theater/Kabarett
bis hin zu Veranstaltungen für Kinder oder Martinsmarkt
Gern können Sie unser Angebot auch außer Haus
für Ihre Feier genießen, sprechen Sie uns an!

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag - Dienstag - Samstag ab 17.30 Uhr
Sonntag ab 10.00 Uhr und nach Vereinbarung

Restaurant Flintbeker im Bürger- und Sportzentrum
Dorfstr. 39 · 24220 Flintbek · Tel. 0 43 47 - 80 90 09
www.restaurant-flintbeker.de

IMMOBILIEN- UND HAUSVERWALTUNGEN SEIT ÜBER 30 JAHREN AM MARKT

IN MOLFSEE GEGENÜBER DEM FREILICHTMUSEUM

KAUFGESUCHE

Wir suchen laufend in Kiel-Süd,
Molfsee, Flintbek und Umgebung

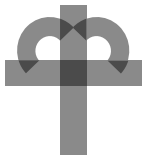


- Einfamilienhäuser
- Eigentumswohnungen
- Finnenhäuser
- Bauplätze
- Mietwohnungen + Häuser
- Resthöfe und Katen

Bitte nutzen Sie unsere günstige Standortnähe mit
kompetenten Mitarbeitern in allen Immobilienfragen

**EIDER Immobilien**

Hamburger Landstr. 100 • 24113 Molfsee • Telefon (0431) 6 47 39 -60 /-61 • Fax -62
info@eider-immobilien.de • www.eider-immobilien.de



eiderheim ●

Wohn- und Werkstätten für behinderte Menschen
24220 Flintbek • Tel. 0 43 47/907 - 0 • Fax 907 - 260

Metallverarbeitung • Holzverarbeitung • Industriemontage • Offset- und Digitaldruck
Industrielackierungen • Landschaftsgärtnerei • Gewächshausgärtnerei • Aktenvernichtung

Sommer, Sonnenschein und ...



ein Picknick im
eigenen Garten!

*Mit einem Picknicktisch
aus unserer Produktion. - Unterschiedliche
Ausführungen in guter Eiderheim-Qualität.*

Ihr steuerlicher Vorteil als Gewerbebetrieb: Die Werkstatt ist nach § 142 des SGB IX anerkannt.

Dadurch können nach § 140 des SGB IX 50% der erbrachten Arbeitsleistung mit der zu entrichtenden Ausgleichsabgabe verrechnet werden.

Haustechnik
VOIGT
Meisterbetrieb



Ihre NOT - DIENST-Nr.: 0172 - 450 32 04

Ihr Partner für:

- HEIZUNGS-Technik
- alternative ENERGIEN
- SANITÄR-Arbeiten

wir machen mit:



Haustechnik Voigt

Rosenberg 15

24220 Flintbek

Tel.: (04347) 94 63

Fax: (04347) 94 04

E-mail: voigt-flintbek@t-online.de

www.voigt-haustechnik-flintbek.de

Zeit



für Entspannung



Angelika Lenz
Rosenberg 22 - 24220 Flintbek
Tel.: 04347 - 809494

ERBRECHT

- KEINE BERÜCKSICHTIGUNG IM TESTAMENT
- PFLICHTTEIL UND VERMÄCHTNIS
- ERBLASSER HAT SIE ENTERBT
- STREIT UNTER MITERBEN

ARBEITSRECHT

- KÜNDIGUNG
- ZEUGNIS
- VERGÜTUNG
- ABMAHNUNG
- TEILZEITARBEIT
- URLAUBSGELD
- DISKRIMINIERUNG
- ALTERSTEILZEIT

BERATUNG FÜR ARBEITNEHMER U. ARBEITGEBER

VERKEHRSRECHT

- REGULIERUNG VON UNFALLSCHÄDEN
- ORDNUNGSWIDRIGKEITEN / BUßGELDVERFAHREN
(GESCHWINDIGKEIT, ROTLICHT, USW.)
- VERTRETUNG IN VERKEHRSTRAFVERFAHREN
(TRUNKENHEIT, UNFALLFLUCHT, USW.)

ANWALTSBÜRO ZERLIN

AUCH FACHANWALT FÜR ARBEITSRECHT

BESELERALLEE 67 · 24105 KIEL · TEL. 0431 / 6 30 08

E-Mail: H.Zerlin@2Wiese.de

Café Nordhorst

Familie Sachau



Landgaststätte · Partyservice

Am Dorfplatz 2 · 24145 Meimersdorf

Tel. 0431/71 13 30 · Fax 0431/71 97 481

Öffnungszeiten:

täglich ab 17⁰⁰ Uhr

warme Küche ab 17³⁰ Uhr

Mittwoch Ruhetag

Das Flintbeker ROTE SOFA...

... steht in der Buchhandlung Fuksa in Flintbek und möchte den FlintbekerInnen die Gelegenheit geben, MitbürgerInnen aus dem öffentlichen Leben näher und persönlicher kennenzulernen.

Was mir an Flintbek gefällt und warum ich gerne hier arbeite: Ich wohne zwar in Kiel, aber unsere Kundschaft macht es mir sehr leicht, dass ich jeden Morgen wieder einfach gern nach Flintbek fahre. Die Buchhandlung in Flintbek empfinde ich nicht als „Arbeit“ im Sinne von Pflichterfüllung, sondern vielmehr als das sprichwörtlich zum Beruf gemachte Hobby und somit für mich als schönsten Job überhaupt.

Das plane ich als nächstes: Natürlich steht momentan die erfolgreiche Fortführung der Buchhandlung im Vordergrund. Auf diese Herausforderung freue ich mich sehr und hoffe, dass ich dann in ferner Zukunft einmal einen schönen Urlaub planen darf...

Mit wem würde ich gerne einen Tag tauschen:
Schlicht und einfach: mit niemandem.



Heute: Robert Fuksa, neuer Inhaber der Buchhandlung Fuksa

Meine Lieblingsbücher: Klassiker wie „Schuld und Sühne“ von Dostojewski, „Walden“ von Thoreau oder auch „Der Pate“ von Puzo sowie sämtliche Werke von Franz Kafka. Von den neuen Büchern aus der jüngeren Vergangenheit haben es mir z. B. „Fegefeuer“ von Oksanen und „Gott bewahre“ von Niven angetan, welches im August in Deutschland auf den Markt kommt. Ansonsten kann ich diese Liste natürlich noch um viele Titel erweitern – und werde es sehr gern in einem persönlichen Gespräch beim nächsten Besuch in der Buchhandlung Fuksa tun.

Ich danke: Zum Schluss möchte ich mich noch von Herzen bei meinem Bruder Christoph für die gemeinsame bisherige Zeit in unserer Buchhandlung danken, die noch lange nicht beendet ist!



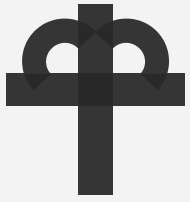
**Buchhandlung Fuksa • Rosenberg 22 (im Kaufhaus Renner)
Tel. 04347 / 90 48 49**

Besuchen Sie unseren Shop: www.buchhandlung-fuksa.de

Wir sind weiterhin durchgehend für Sie da:

Montag – Freitag: 9-18 Uhr

Samstag: 9-16 Uhr



EIDERHEIM
WOHN- UND WERKSTÄTTEN
FÜR BEHINDERTE MENSCHEN



4. Eiderheim - Musikfestival in Flintbek

27. August 2011

17:00 Uhr

HERATTLES

Die Legenden aus dem
Star-Club



THE PADDOCKS



THE FORELLIS

Eintritt 12,00 EURO

Kartenvorverkauf im Eiderheim, An der Bahn 100, 24220 Flintbek
und an den bekannten Vorverkaufsstellen

Die Wirtschaftsgemeinschaft Flintbek informiert:



WGF

Wirtschaftsgemeinschaft Flintbek e. V.

Kleine Motoren aber große Leistung...

beschreiben das Geschäftsprinzip von Holger Schröder aus Kleinflintbek. Gegründet wurde das Unternehmen schon im Jahre 1921 vom Großvater August Schröder, mit seiner Schmiede mitten im Dorf. Der Vater Alfred Schröder errichtete dann am Dorfeingang einen Landmaschinen-Reparaturbetrieb. Es sollte sich erweisen, dass dieser Schritt zu einer sicheren Existenzgrundlage in unserem ländlichen Raum führte.



Folglich übernahm später auch der Sohn Holger Schröder den Betrieb, der Kfz-Mechaniker gelernt und sich seine ersten beruflichen Spuren in einer Kieler Motorradwerkstatt verdient hatte.

„Es war schon immer klar, dass ich den Betrieb in Kleinflintbek einmal übernehme“, erklärt der Kfz-Mechanikermeister selbstbewusst, und 1984 war es dann soweit. Heute, mit 51 Jahren, blickt er zufrieden auf das Geschaffene: Verkauf von Rasenmähern, Vertikutierern, Motorfräsen, -hacken und -sensen, Heckenscheren, Rasenwalzen usw. Auch die Reparatur von Motorgeräten aller Art gehört dazu, aber, so sagt er: „Nur gängige Markengeräte, weil ich Wert auf einen hohen Qualitätsstandard lege.“

Besonders beliebt ist sein Fahrzeugpark mit Kfz-Anhängern von 750 kg bis 2 t Gesamtgewicht. Da wird der kleine Umzug nicht zu einem finanziellen Abenteuer. Überhaupt sind die Preise moderat und finden bei der Kundschaft Zustimmung und Zufriedenheit.



Und ist der Kunde zufrieden, dann ist es auch der Chef. Und ebenso seine Freundin, die als seine rechte Hand beim Verkauf den Kunden qualifiziert berät und für Reparaturen, sofern gewünscht, die Geräte abholt und wieder zurückbringt.

Hat er auch Hobbies? „Naja, zum Urlauben nach Italien kommt man weniger, aber gut essen beim Italiener macht uns auch Spaß“. Und wie kommt man da hin? Dann öffnet er das Tor, hinter der seine massige Harley Davidson blitzt, schiebt sich in den Sattel und gloggert langsam vom Hof.

Die Wirtschaftsgemeinschaft Flintbek freut sich seit Juni 2010 über das neue Mitglied. So haben wir jetzt auch einen Spezialisten für Gartentechnik, Kleinmotoren und Pkw-Anhänger in unseren Reihen - ausgezeichnet als 1a-Fachhändler 2008.

**Für die Wirtschaftsgemeinschaft
Bernhard Heinecke, Rechtsanwalt und Notar, Flintbek**

Vorstand: Umberto Schmidt, Rosenberg 22, 24220 Flintbek, Tel. 04347 / 90 88 38 – www.wgf-flintbek.de

Geburtstag feiern mit der UWF

„Rund um das Rathaus“, so lautet das Motto der Unabhängigen Wählergemeinschaft Flintbek, die in diesem Jahr auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Das ist für die Vereinigung ein Grund, dieses Jubiläum gemeinsam mit den Flintbeker Bürgerinnen und Bürgern in der Öffentlichkeit zu feiern! Dazu lädt sie alle großen und kleinen Flintbeker herzlich ein, am **Samstag, den 20. August**, von **14:00 bis 18:00 Uhr** zum Rathaus, Heitmannskamp 2, zu kommen!

Was wird geboten?

- Musik der Band „The real Duo“
- Informationen über die UWF und ihre Kommunalpolitik in den letzten 50 Jahren
- Glücksrad drehen und gewinnen
- Erbsenfangen und gewinnen
- Hüpfburg für Sportliche
- Schatzsuche für Entdecker
- Bollerwagentheater im Bürgersaal
(ca. 1 Stunde Spaß und Entspannung)

Das Restaurant Flintbeker sorgt für das leibliche Wohl.

Wie kam es 1961 zur Gründung der UWF?

Viele Menschen in der damals noch jungen Bundesrepublik hatten das Bedürfnis, sich unmittelbar in die Politik einzumischen, ohne selbst gleich Mitglied einer Partei zu sein. Durch das Gemeinde- und Kreiswahlgesetz vom 25. März 1959 war es aber Wählergemeinschaften verboten, an Kommunalwahlen teilzunehmen. Erst durch das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 30. Mai 1961 wurde der Weg freigemacht für die Gründung der Wählergemein-

schaften in Deutschland. Auch in Flintbek versammelten sich gleich nach Verkündung des Urteils Männer und Frauen um Rektor Johannes Bracker, um den Verein **Unabhängige Wählergemeinschaft Flintbek** zu gründen. Am 11. Dez. 1961 war es dann endlich soweit: Die UWF wurde formell gegründet! Damit ist die UWF eine der ältesten Wählergemeinschaften in Schleswig-Holstein. Der Gründungsvorstand setzte sich zusammen aus Rektor Johannes Bracker (1. Vors.), Bauer Claus Schlotfeldt, Kaufmann K.-F. Beyer und Julius Andresen von den Freunden der Schule Flintbeks. Die ersten Kommunalwahlen, an denen die UWF teilnahm, brachten ihr gleich stolze 21,4 % der Stimmen und 3 Gemeindevertretersitze, die von Johannes Bracker, Wilhelm Frantz und Herrn Jordt ausgefüllt wurden. Seit dieser Zeit ist die UWF ununterbrochen im Flintbeker Gemeinderat vertreten.

Eine besondere Würdigung und Ehrung haben wir Herrn Johannes Bracker anlässlich der Feier unseres 25-jährigen Jubiläums am 13. Dez. 1986 erwiesen: Im Beisein der örtlichen und politischen Honoratioren Flintbeks wurde ihm mit der Überreichung des UWF-Ehrentellers der Titel „Ehrenvorsitzender der UWF“ verliehen.

Auch zukünftig wollen wir uns noch lange erfolgreich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Das tun wir gerne und ehrenamtlich und hoffen dabei auf die Unterstützung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Roland Decker

*medizinische Fußpflege
und Fußentspannungsmassage*

*„Die Füße tragen Deinen Leib,
wie die Liebe Deine Seele trägt“*

*Birte Einfeldt
Efland 39
24220 Flintbek
Fon: 04347-8543
Mobil: 0173-8572967*





VHS-Flintbek e.V.

Liebe Flintbekerinnen und Flintbeker, liebe VHS-Interessierte, am 27. Mai war Jutta Goullon von der Bücherstube Flintbek wieder zu Gast im Haus der Volkshochschule. Rechtzeitig vor den Sommerferien stellte sie neue und auch wiederentdeckte Bücher für den Urlaub, den

Strand oder auch den heimischen Balkon vor. Im großen Seminarraum hörten etwa 40 Besucher interessiert zu. Frau Goullon hatte eine abwechslungsreiche Bücherauswahl getroffen. Die Kurzlesungen und Inhaltsangaben weckten sicher hier und da das Interesse an dem ganzen Buch.

Seit zwei Jahren sind die Lesungen mit Jutta Goullon fester Bestandteil in jedem Semester (nächster Termin, 18. November).

Diesmal hatte sich der Vorstand der VHS Flintbek e.V. mit Frau Goullon darauf verständigt, dass unser Sparschwein für das Flintbeker Freibad „gefüttert“ wird. Wir konnten dem neu gegründeten Verein zur Erhaltung des Freibades 125 € überweisen. Allen Besuchern sagen wir herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Im September beginnt das neue Herbstsemester Ihrer Volkshochschule Flintbek. Mitte August werden die neuen Hefte an den bekannten Stellen für Sie bereit liegen. Auch auf der Homepage wird zu diesem Zeitpunkt das aktuelle Programm eingestellt sein.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Ihr VHS Team

Unter www.vhs-flintbek.de können die Anmeldungen bequem online erfolgen. In den Sommerferien ist das Büro nur unregelmäßig besetzt.

Bürozeiten nach der Ferien:

Di. und Do., 9.30 – 11.30 Uhr, Di., 16.00 – 18.00 Uhr
Tel 04347-4845, Fax 04347-8274, Mail buero@vhs-flintbek.de

Programmauszug aus dem Herbstsemester 2011

2 Gesellschaft

- 525 **Fliegenfischer-Kurs für Einsteiger**, ab 20. Sep. 7 Termine
- 526 **Lernpark - Einführungs-Vortrag**, Di., 4. Okt.
- 527 **Rosen im Garten – Herbstseminar**, Fr., 21. Okt.
- 528 **Experimentieren macht Spaß Teil 2**, Do., 27. Okt.
- 529 **Spannend schreiben**, Sa., 29. Okt.
- 530 **Mobbing, der teure Konflikt in der Arbeitswelt**, Sa., 5. Nov.
- 531 **Geistig fit ein Leben lang – Gedächtnistraining**, ab Di., 8. Nov. 4 Termine
- 532 **Kommunikation im Alltag – Hör zu! Ich rede mit Dir!** ab Di., 8. Nov. 3 Termine
- 533 **Sofortmaßnahmen am Unfallort – Auffrischung**, ab Mo., 31. Okt. 2 Termine

3 Beruf- EDV

- 550 **Computerschreiben in nur vier Stunden erlernen**, Sa. u. So. 17./18. Sep.
- 551 **Computerschreiben für SchülerInnen – in den Ferien**, Mo. u. Di. 10./11. Okt.
- PC Informationsveranstaltung**, Donnerstag, 15. September 16 – 18 Uhr
- 552 **Einführung mit Vista und Windows 7 am eigenen Laptop**, Di. u. Do. ab 20. Sep. 5 Termine
- 553 **PC Einführung ohne Angst mit Windows XP**, Di. u. Do., ab 25. Okt. 5 Termine
- 554 **Internet für Anfänger**, Di. u. Do., ab 15. Nov. 5 Termine
- 555 **Anwendung mit Spaß – Word 2007 und 2010**, Di. u. Do., ab 6. Dez. 5 Termine
- 556 **Muntere Fragestunde am PC**, Do., 12. Jan.
- 557 **Bearbeitung von Digitalkamera-Fotos am PC**, Mi., ab 11. Jan. 2 Termine

- 558 **Datenarchivierung**, Sa. 1. Okt. und So. 2. Okt.
 559 **Schriftsatz mit LaTeX**,
 Sa. 19. Nov. und So. 20. Nov.,

4 Sprachen

- 600 **Dänisch (B1.1)**, Mo., ab 12. Sep. 11 Termine
 601 **Dänisch (B1.1)**, Mi., ab 14. Sep. 11 Termine
 602 **Englisch (A 1.1) für Anfänger Neu**,
 Mi., ab 14. Sep. 12 Termine
 603 **Englisch (A 2.7)**, Mi., ab 17. Aug. 17 Termine
 604 **Englisch (B 1/ B2)**, Mi., ab 17. Aug. 17 Termine
 605 **English Conversation in the evening (B 2)**,
 ab Mo., 12. Sep. 8 Termine
 606 **Englisch (B 2)**, ab Mo., 24. Okt. 12 Termine
 607 **English Conversation (B 2)**,
 ab Mo., 24. Okt. 12 Termine
 608 **Business Conversation Neu**,
 Mi., ab 21. Sep. 6 Termine
 609 **Bildungsurlaub Englisch – Auffrischungs-
 kurs Refresher A2**, Mo., Di., Mi., Do. u. Fr.
 09.00 – 16.00 Uhr ab 23. Jan.
 610 **Französisch (B 2/ C 1)**,
 Do., ab 15. Sep. 12 Termine
 611 **Schwedisch (A 1.3)**,
 Mo., ab 5. Sep. 12 Termine
 612 **Schwedisch (A 2.5)**,
 Do., ab 15. Sep. 12 Termine
 613 **Schwedisch (B.1.5)**,
 Do., ab 15. Sep. 10 Termine (14-tägig)
 614 **Schwedisch (B 2)**, Di., ab 13. Sep. 12 Termine
 615 **Schwedisch Konversation (B 2)**,
 Do., ab 14. Sep. 12 Termine
 616 **Swedex-Vorbereitungskurs-Intensivkurs A2**,
 Sa., 10. Sep.
 617 **Swedex-Vorbereitungskurs-Intensivkurs B1**,
 Sa., 29. Okt.
 618 **Spanisch (A 1.4)**, Di., ab 23. Aug. 16 Termine

5 Gesundheit

- 650 **Feldenkrais**, Mo., ab 12. Sep. 10 Termine
 651 **Pilates Matwork Gymnastik für Einsteiger**,
 Mo., ab 12. Sep. 18 Termine
 652 **Pilates Matwork Gymnastik**,
 Mo., ab 12. Sep. 18 Termine
 653 **Pilates Matwork Gymnastik**,
 Mo., ab 12. Sep. 18 Termine
 654 **Pilates Matwork Gymnastik**,

- Di., ab 13. Sep. 19 Termine
 655 **Pilates Matwork Gymnastik**,
 Di., ab 13. Sep. 19 Termine
 656 **Yoga – Fit**, Do., ab 22. Sep. 10 Termine
 657 **Yoga – Fit**, Do., ab 22. Sep. 10 Termine
 658 **Yoga – Fit**, Do., ab 22. Sep. 10 Termine
 659 **Finger Mudras – Yogaübungen der Hände**,
 Mi., 21. Sep.
 660 **Sprache der Organe – Seminar**, Fr., 4. Nov.
 661 **Vortrag EFT-Klopfakupressur**, Mi., 30. Nov.
 662 **Entspannt ins Wochenende – mit Shiatsu**,
 Fr., 11. Nov.
 663 **Reflexzonenmassage am Fuß – Workshop**
 Sa. / So., 26. / 27. Nov.
 664 **Lachyoga – Erlebnisstunde**, Sa., 11. Feb.

6 Gesundheit - Ernährung und Kochen

- 700 **Ernährung, Gesundheit und mehr Wohlbe-
 finden – Einführung**, Sa., am 17. Sep.
 701 **Ernährungs-Workshop, zum Ziel in 12 Wo-
 chen**, Do., ab 22. Sep. 12 Termine
 702 **Einfach lecker: Mann lernt kochen!**,
 Mi., ab 14. Sep. 4 Termine (14-tägig)
 703 **Einfach lecker: Mann lernt kochen!**,
 Mi., ab 2. Nov. 4 Termine (14-tägig)
 704 **Fingerfood und Tapas**, Fr., 23. Sep.
 705 **Thailändische Küche**, Fr., 30. Sep.
 706 **Klassische deutsche Rezepte**, Fr., 27. Jan.
 707 **Eintöpfe**, Fr., 28. Okt.
 708 **Adventsbrunch**, Fr., 4. Nov.
 709 **Süßes aus der Küche**, Fr., 18. Nov.
 710 **Haferbrot - ein Brotbackseminar**, Do., 3. Nov.
 711 **Kochen mit den fünf Elementen**, Mi., 21. Sep.
 712 **Trennkost nach Dr. Hay**, Do., 6. Okt.
 713 **Die klassische Mittelmeerküche (vor 1950)**,
 Mi., 9. Nov.
 714 **Ayurvedisches Kochen** Mi., 23. Nov.
 715 **Japanische Küche**, Do., 1. Dez.
 716 **Vollwertiges Kochen nach den DGE Richt-
 linien**, am Mi., 18. Jan.

7 Kultur

- 750 **Gustav Klimt und Egon Schiele – Jugendstil
 und Expressionismus in Österreich**,
 Di., ab 1. Nov. 4 Termine
 751 **Lesen, bis die Wimpern vor Müdigkeit leise
 klingen**, am Fr., 18. Nov.

752 **Mitten im Leben – Lesung mit Musik,**
am Fr., 25. Nov.

8 Kultur – Gestalten – Kreativ

- 800 **Töpfern für Erwachsene,**
ab Mi., 14. Sep. 8 Termine
- 801 **Kunstwerkstatt am Donnerstag,**
ab Do., 15. Sep. 14 Termine
- 802 **Aquarell-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene,** ab Mo., 19. Sep. 11 Termine
- 803 **Handarbeiten ist im Trend,**
Fr., 16. Sep. u. Sa., 17. Sep.
- 804 **Farbenfrohe Postkarten mit natürlichen Pflanzenfarben,** Sa., 24. Sep.
- 805 **Nunofilzkurs für die Japanhilfe,** Fr., 23. Sep.
- 806 **Nunofilzen für Fortgeschrittene,** Sa., 29. Okt.
- 807 **Nähkurs am Abend,**
Mi. 19 – 22 Uhr; ab 28. Sep. 3 Termine
- 808 **Nähen für Einsteiger,** Sa., 1. Okt.
- 809 **Ein selbstgebundener Adventskranz,**
Mi. 18.30 – 21.30 Uhr am 16. Nov.

9 Kultur- Musik- und Instrumentalunterricht

- 850 **Gitarre und Lied,** Di., ab 13. Sep. 12 Termine
- 851 **Spielkreis für Blockflöten / Quartettspiel,**
Di., ab 13. Sep. 8 Termine

10 Spezial – Exkursionen und Reisen

- 900 **Fahrt zur „neuen“ Kunsthalle in Bremen mit der Ausstellung „Aufgeschlossen!“,**
Sa., 24. Sep.
- 902 **Gesichter der Renaissance – Berlins Super-schau 2011 im Bode-Museum,**
Tagesfahrt, Mi., 16. Nov.

903 **Radwandern – leuchtende Äpfel im Alten Land,** am Do., 1. Sep.

904 **Radwandern durch die Probstei,**
am So, 11. Sep.

11 Spezial - Junge VHS

- 950 **Kindermusikgruppe für Kinder mit Begleitung,** Mo., ab 12. Sep. 10 Termine
- 951 **Kindermusikgruppe für Kinder ab ca. 3 Jahren,** Mo., ab 12. Sep. 10 Termine
- 952 **Kinder Musikgruppe, musikalische Früherziehung,** Fr., ab 28. Okt. 11 Termine
- 953 **Kinderballett für Anfänger (4 – 6 Jahre),**
Mo., ab 12. Sep. 16 Termine
- 954 **Kinderballett für Kinder mit Vorkenntnissen,**
Mi., ab 14. Sep. 16 Termine
- 955 **Mixdance für Kinder,**
Mo., ab 12. Sep. 16 Termine
- 956 **Funky Dance für Teenies,**
Mi., ab 14. Sep. 16 Termine
- 957 **Die kleine Farbenwerkstatt – für Grundschüler,**
Do., ab 15. Sep. 6 Termine
- 958 **Babysitter-Ausbildung für Jugendliche ab 14 Jahren,** Sa., 8. u. 15. Okt.
- 959 **Häkeln macht Spaß – für SchülerInnen ab 6 Jahren,** Fr., 28. Okt.
- 960 **Töpfern für Kinder und Jugendliche,**
Mo., ab 7. Nov. 5 Termine
- 961 **Eine gute Fee – Eltern-Kind-Kurs,**
Sa., 12. Nov.
- 962 **Teenie Nähkurs – ganz einfach selbst genäht,**
Sa., 19. Nov.



**HARALD
RATHJE**

ZIMMEREI IN FLINTBEK

Wir bieten
Ihnen **7 Jahre**
Gewährleistung auf die
von uns ausgeführten Leistungen.

16

Jahre

**Planen Sie im Sommer...
der nächste Winter kommt bestimmt!
Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster raus.
Mit SICHERHEIT gut beraten! Ihre Zimmerei in Flintbek.**

Neubau von Häusern • Dachsanierung und Dämmung • Ökologische Baustoffe •
Altbausanierung • Energieeinsparmaßnahmen • Fenster und Türen • Sturmschäden u. v. m.

Tel. 0 43 47 / 70 86 73 • Fax 0 43 47 / 70 86 74 • Mobil 01 72 / 529 20 26 • info@zimmerei-harald-rathje.de • www.zimmerei-harald-rathje.de

Kath. Kirchengemeinde St. Maria – St. Vicelin



Bahnhofstr. 35, 24534 Neumünster
Pfarrer Albert Sprock,
Neumünster, Tel.: 04321/42589

Bahnhofstr. 94, 24582 Bordesholm
Pfarrbüro Bordesholm
Tel.: 04322/4013

Pastoralreferentin Martina Jarck
Tel.: 04347/7386017

St. Josef, Lassenweg 10, 24220 Flintbek
Betreuerfamilie: Najdrowski
Tel.: 04347/711977

Gottesdienste in St. Josef, Lassenweg 10, Flintbek
samstags: 18:00 Uhr, Sonntag-Vorabend-Messe
mittwochs: 17:30 Uhr, Hl. Messe

Besondere Gottesdienste

So., 04.09., 10:00 Uhr
Ökumenisches Gemeindefest
„Gepflanzt wie ein Baum“ unter diesem Motto wird das ökumenische Gemeindefest gefeiert. Wir beginnen mit dem Gottesdienst unter der alten Eibe neben der evangelischen Kirche um 10:00 Uhr. Im Anschluss daran ist Zeit der Begegnung und zum Spielen auf dem Kirchplatzgelände.

Gottesdienste in St. Marien, Bahnhofstr. 94, Bordesholm
sonntags: 10:45 Uhr, Hochamt
freitags: 8:25 Uhr, Rosenkranzgebet
anschl. 9:00 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste

So., 28.08., 10:45 Uhr
Familiengottesdienst – Wir bitten um Gottes Segen für alle Schülerinnen und Schüler. Besonders Schulanfänger sind mit ihren Familien herzlich dazu eingeladen.

So., 25.09., 10:45 Uhr
Familiengottesdienst mit anschl. Treffen der Familien

Aus dem Gemeindeleben

Volkstanzkreis: dienstags, 19:30 Uhr
Senioren/innen:
jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr
Frauengymnastik:
jeden Mittwoch und Freitag von 9:00 – 10:00 Uhr

Anmeldung zum Erstkommunionkurs:

Nach den Sommerferien beginnt in der katholischen Kirchengemeinde St. Maria-St. Vicelin der neue Erstkommunionkurs. Eltern, deren Kinder an diesem Kurs teilnehmen möchten, können sich bei Frau Jarck unter der Telefonnummer 04347-7386017 anmelden. Der erste Elternabend findet am 24. August im Gemeindesaal in Flintbek statt.



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, das Bausparen oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

VERTRAUENSFRAU

Evelyn Hülsmann
Telefon 04347 4823
evelyn.huelsmann@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/evelyn.huelsmann
Heitmannskamp 32
24220 Flintbek



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

AWO Pflege ... zuerst kommt der Mensch

AWO-Pflegedienste Amt Molfsee/Flintbek
Hamburger Landstr. 76 – 24113 Molfsee
Tel. 0431 / 6 59 35 35

Service für
Motorsägen und
Gartengeräte

Heinrich Fallet
Bisseer Weg 32
24220 Schönhorst
Tel./Fax:04347/1802
Mobil:01621025217



Verkauf von Gartengeräten und Motorsägen
Reparatur von Gartengeräten u. Motorsägen
Ersatzteil-Service

Unsere Öffnungszeiten:
Nachmittags ab 17:30, Sonnabends ab 9:00
oder nach telefonischer Vereinbarung